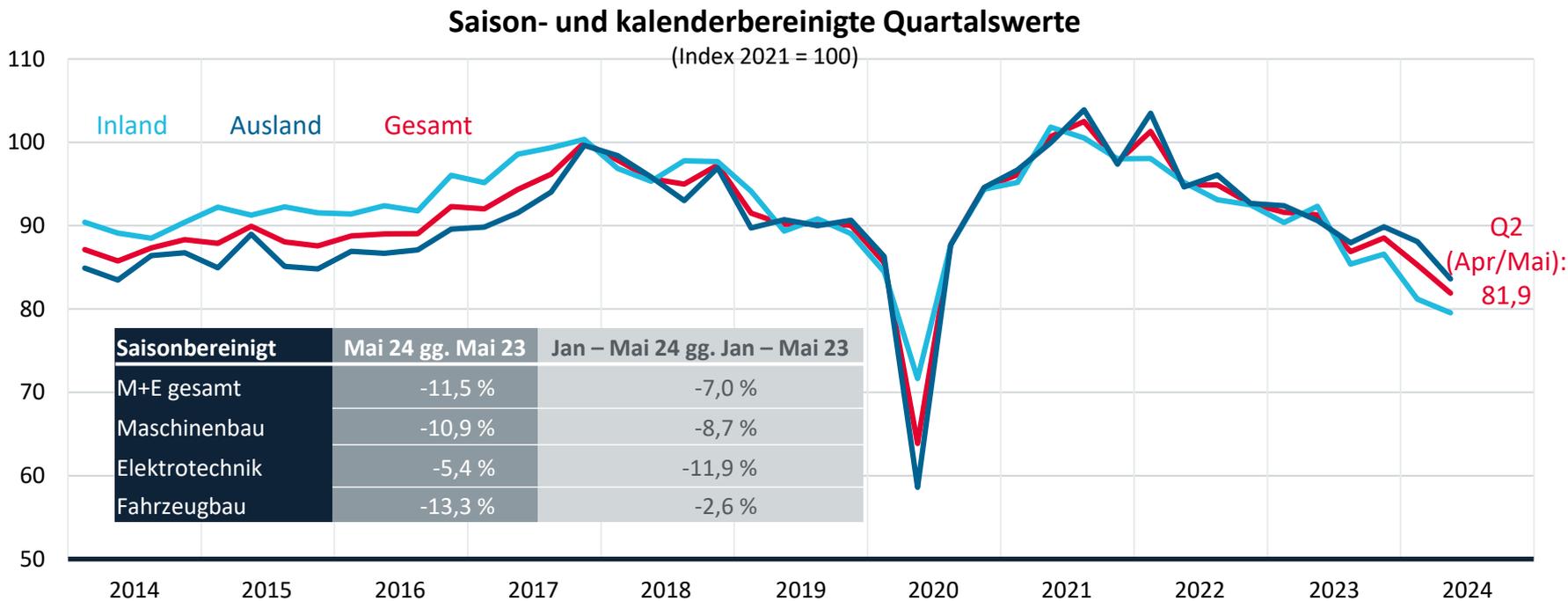


# Wirtschaftliche Lage der M+E-Industrie

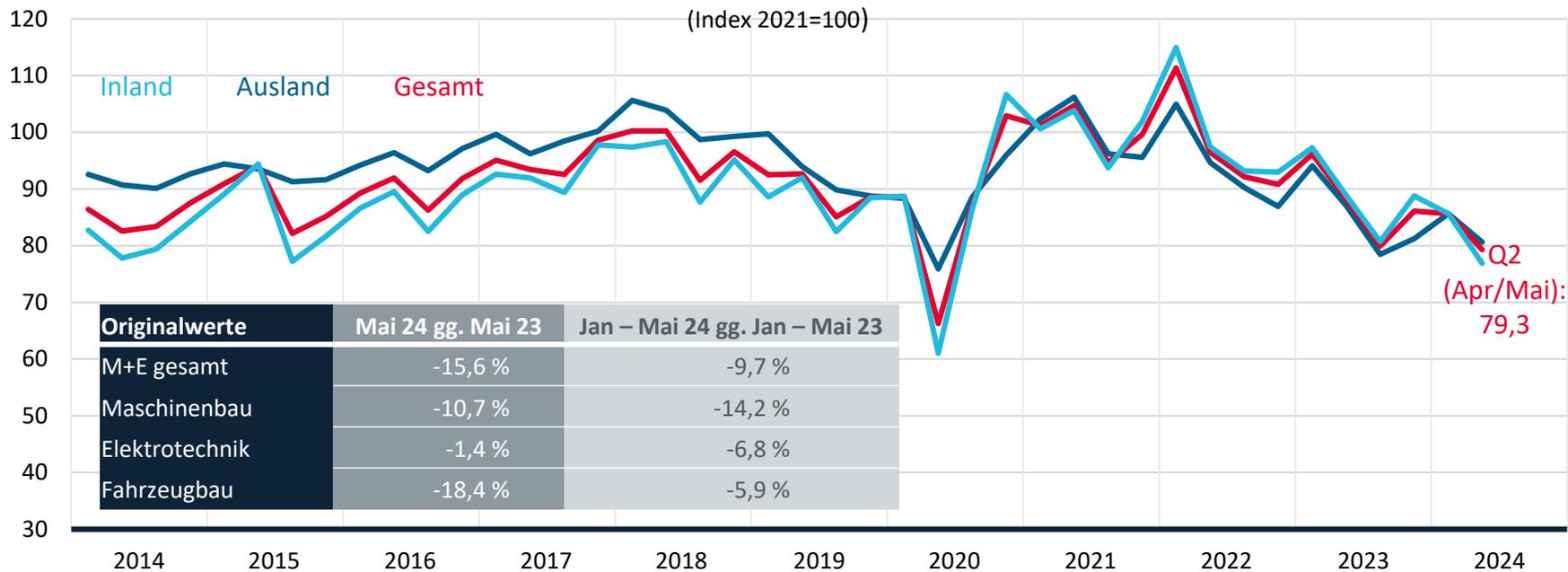


# M+E-Auftragseingang (Deutschland): Schwache Auftragslage setzt sich fort



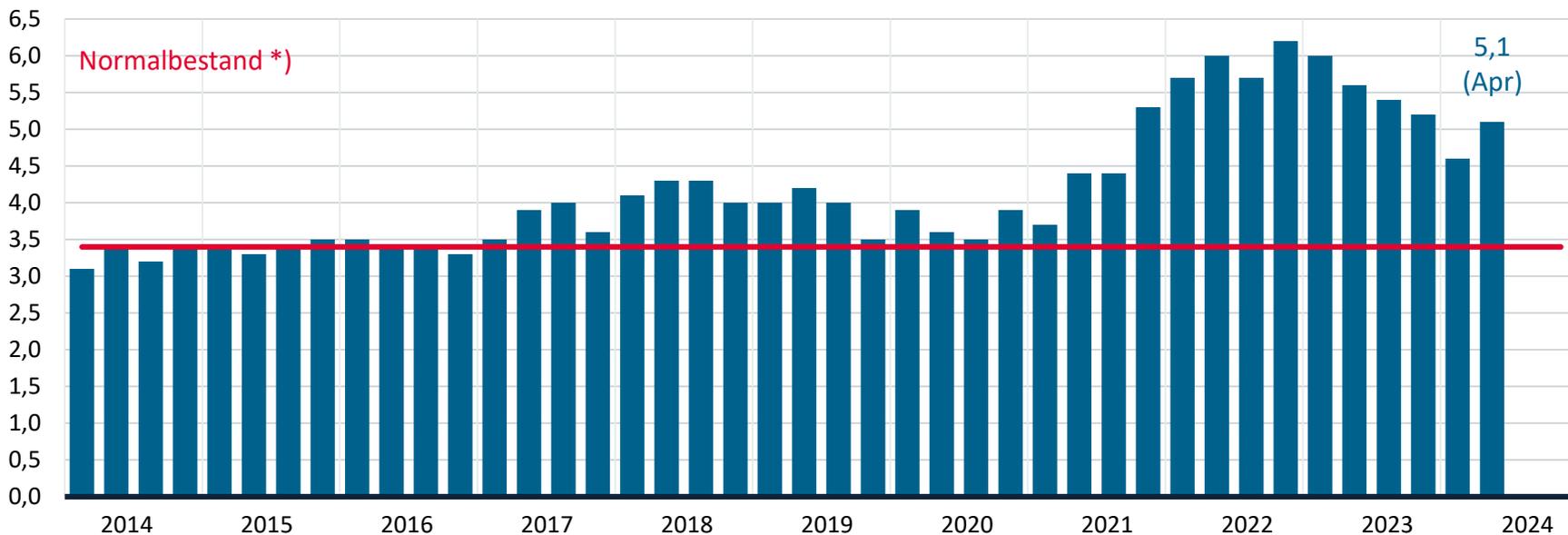
# M+E-Auftragseingang (Baden-Württemberg): Erster Teil des Jahres 2024 bringt erhebliche Einbußen

**Quartalswerte**  
(Index 2021=100)



# Auftragsbestand (Deutschland): Bestände erstmals seit 2022 wieder gestiegen

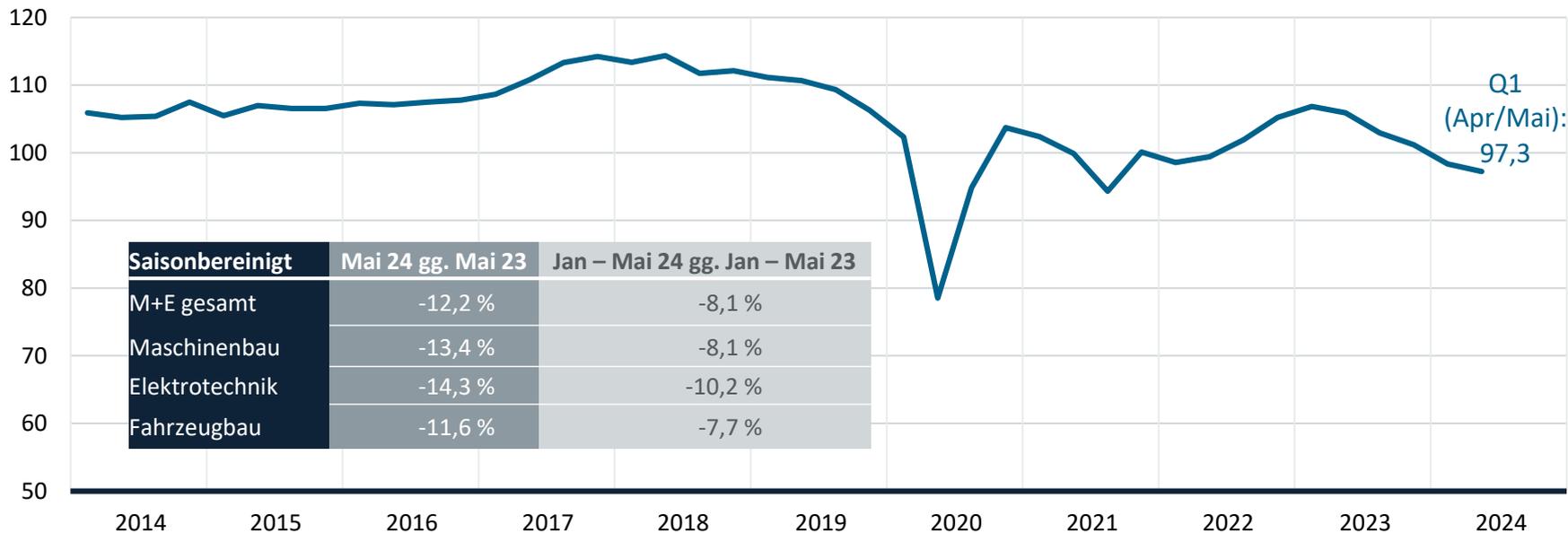
Von den M+E-Unternehmen gemeldete Reichweite  
ihrer Auftragsbestände in Produktionsmonaten (Quartalsanfang)



# M+E-Produktion (Deutschland): 2024 in allen Branchen deutlicher Rückgang

## Saison- und kalenderbereinigte Quartalswerte

(Index 2021 = 100)



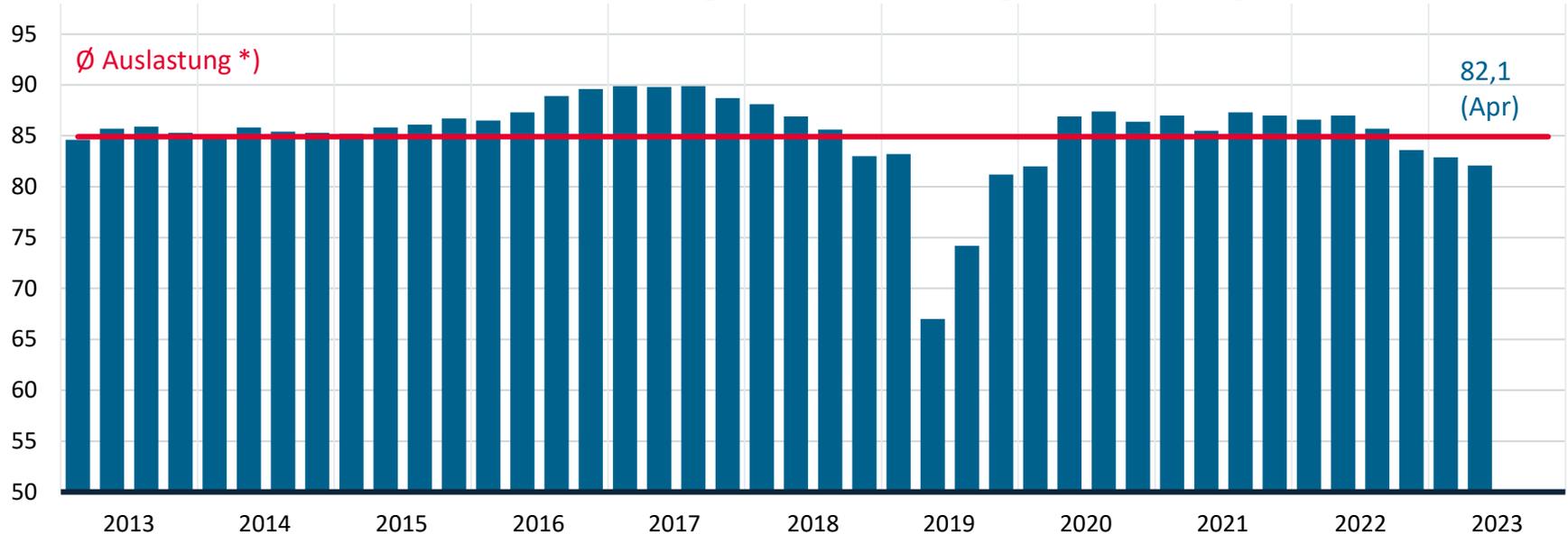
# M+E-Produktion (Baden-Württemberg): Nach fünf Monaten des Jahres 2024 über 10 Prozent Minus

**Quartalswerte**  
(Index 2021 = 100)



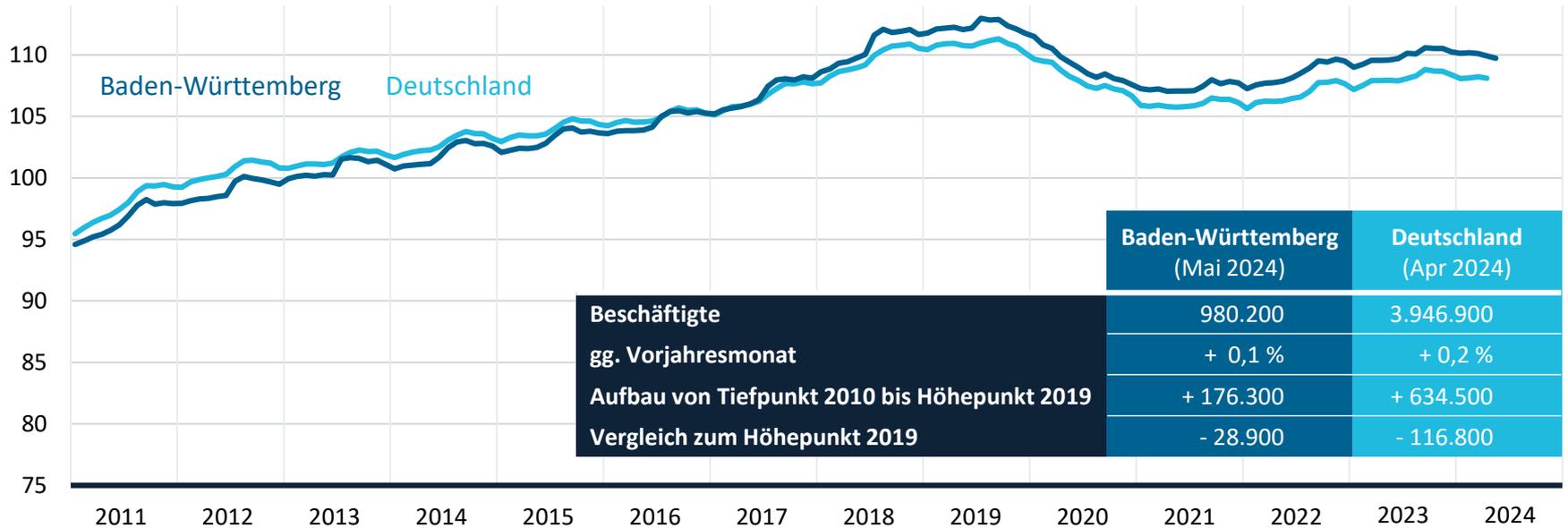
# Kapazitätsauslastung der M+E-Industrie (Deutschland): Unter dem langjährigem Durchschnitt

Durchschnitt der von den M+E-Firmen gemeldeten Auslastung ihrer Produktionsanlagen  
in Prozent der betrieblich möglichen Vollausslastung (Quartalsanfang)



# M+E-Beschäftigte (Deutschland + Baden-Württemberg): Positiver Trend zuletzt gebremst

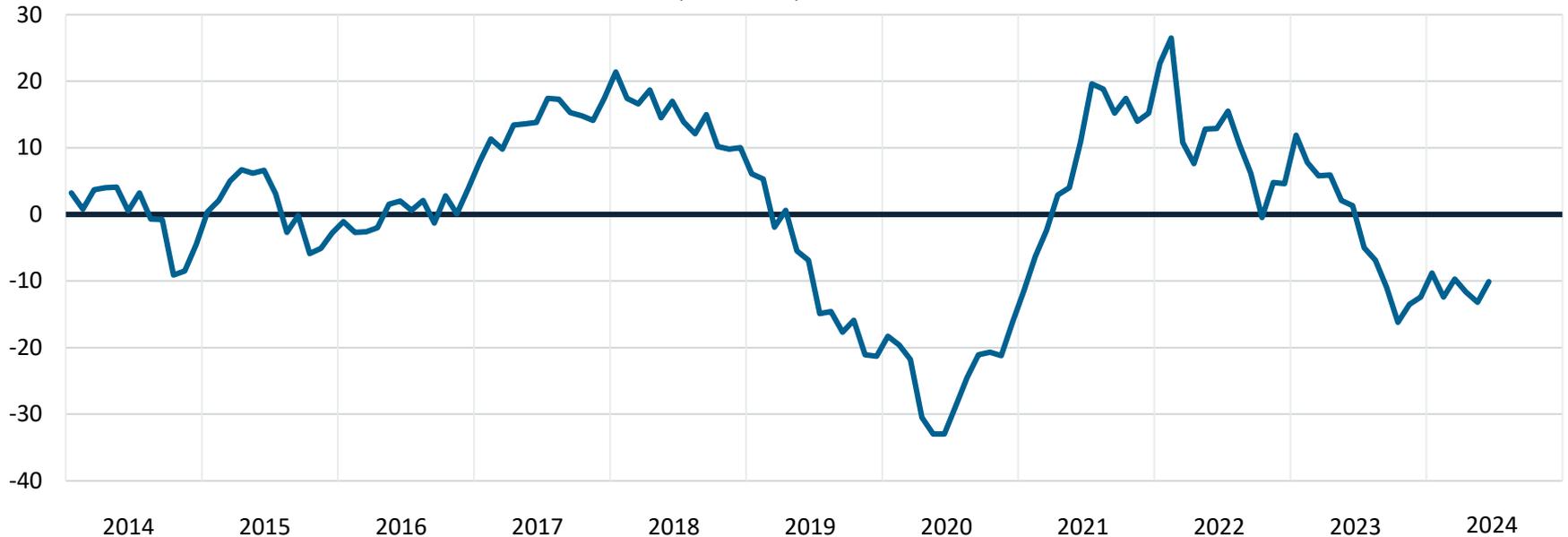
**Beschäftigte in Betrieben mit 20 und mehr Mitarbeitern**  
(Index 2008 = 100\*)



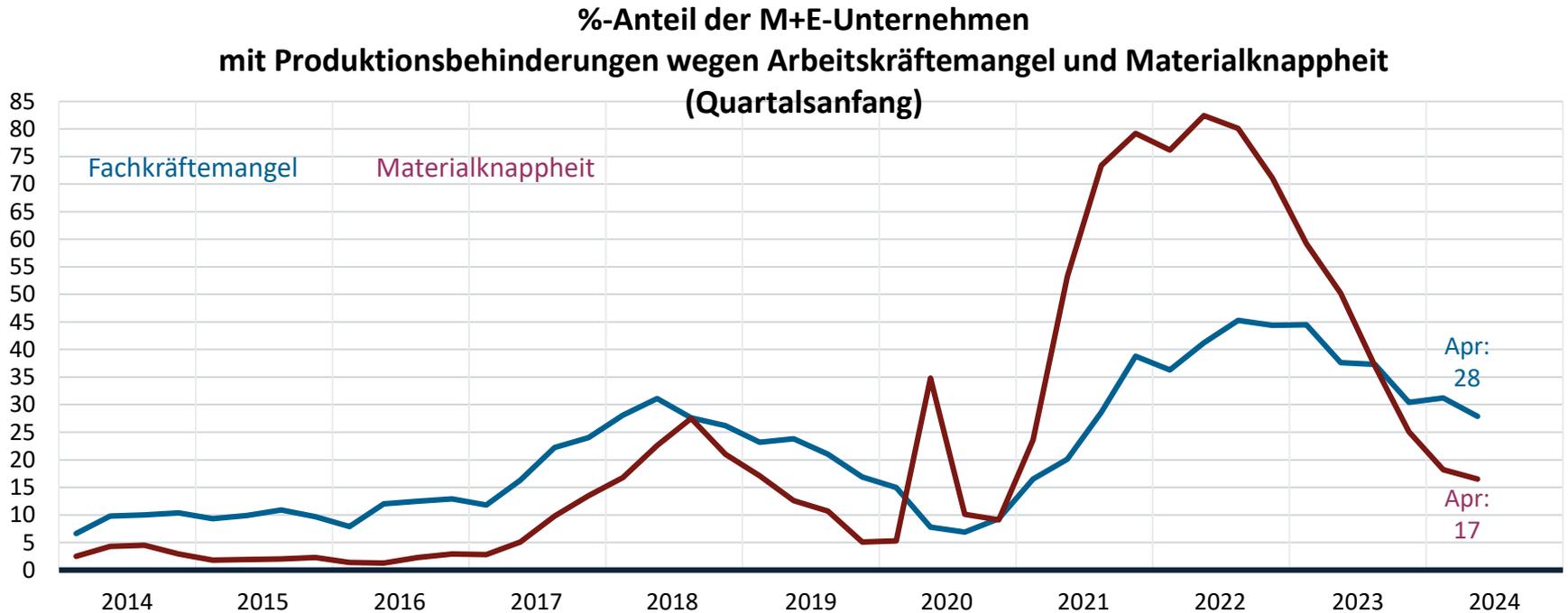
# Personalpläne M+E-Industrie (Deutschland): Negative Erwartungen

## Saldo der Unternehmensmeldungen \*)

(% - Anteile)

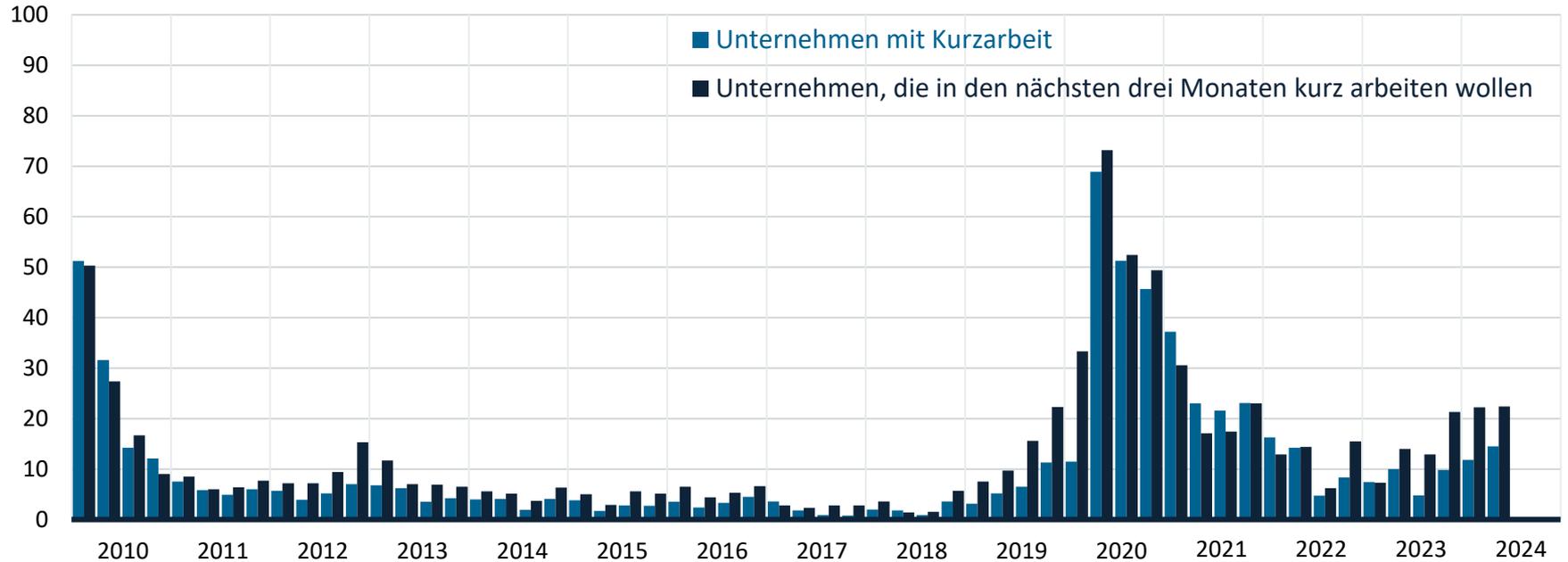


# Produktionsbehinderungen (Deutschland): Materialknappheit weniger akut, Fachkräfte fehlen weiterhin



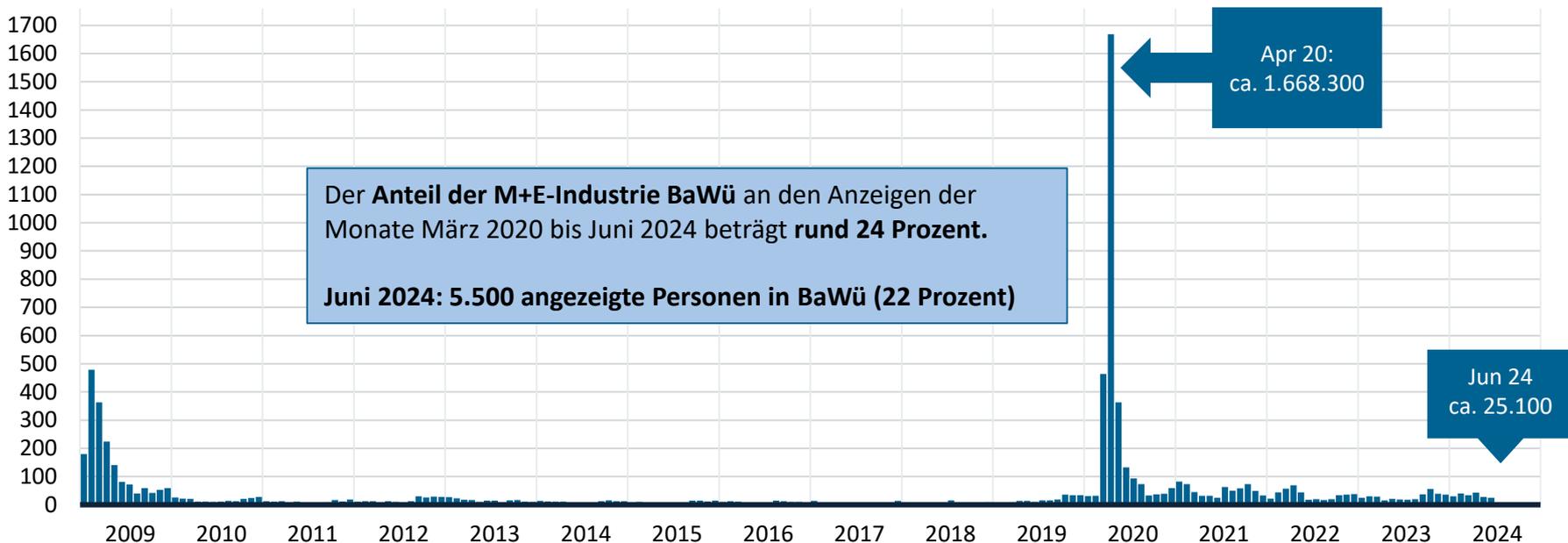
# Kurzarbeitspläne der M+E-Unternehmen (Deutschland): Leichter Zuwachs

Anteil der Unternehmen in Prozent, Quartalswerte



# Anzeigen zur Kurzarbeit in der M+E-Industrie (D): Mit Schwankungen auf relativ niedrigem Niveau

Anzahl der zu Kurzarbeit angezeigten Personen in Tsd. \*)

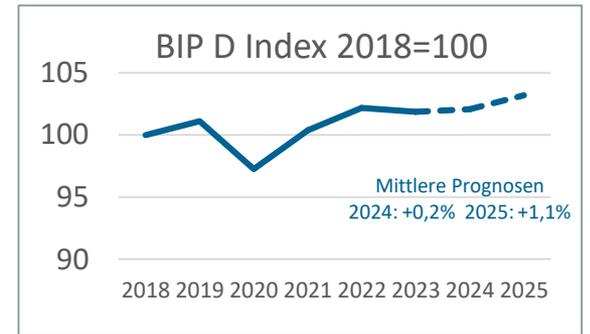


# Realisierte Kurzarbeit in der M+E-Industrie (Deutschland): Im Frühjahr 2024 über 140.000 Kurzarbeitende

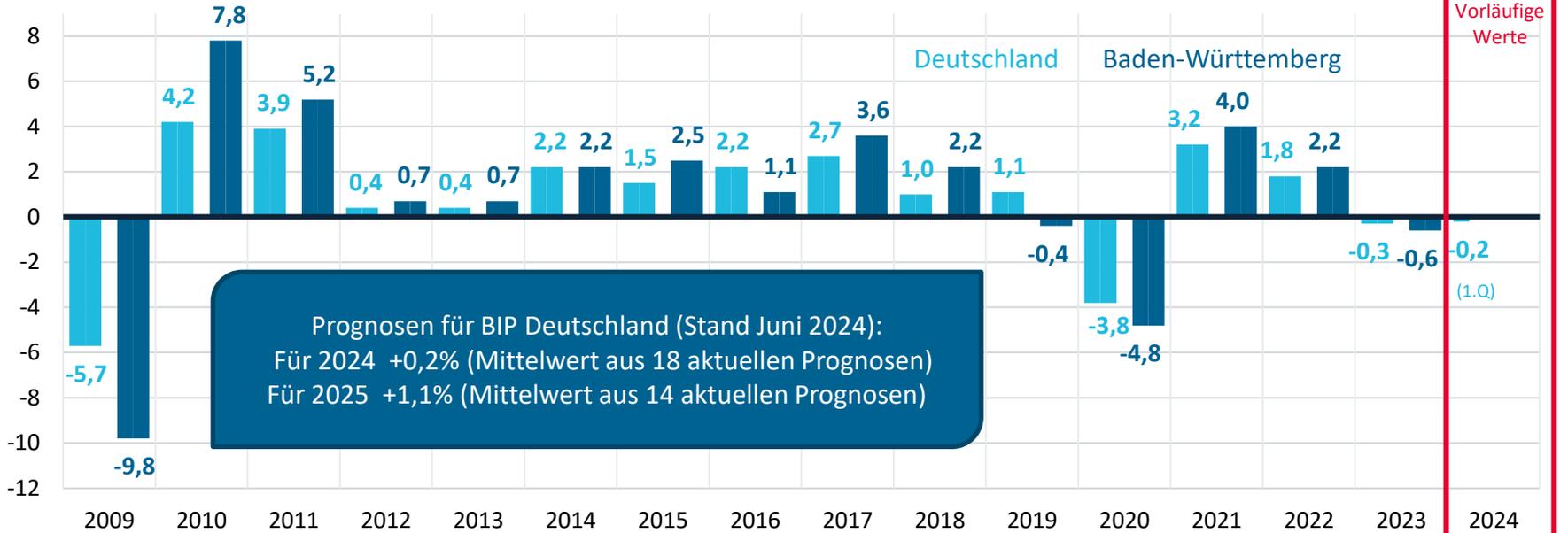
Anzahl der Personen in Kurzarbeit in Tsd. \*)



# Entwicklung des Bruttoinlandsprodukts: Auch für 2024 mäßige Aussichten

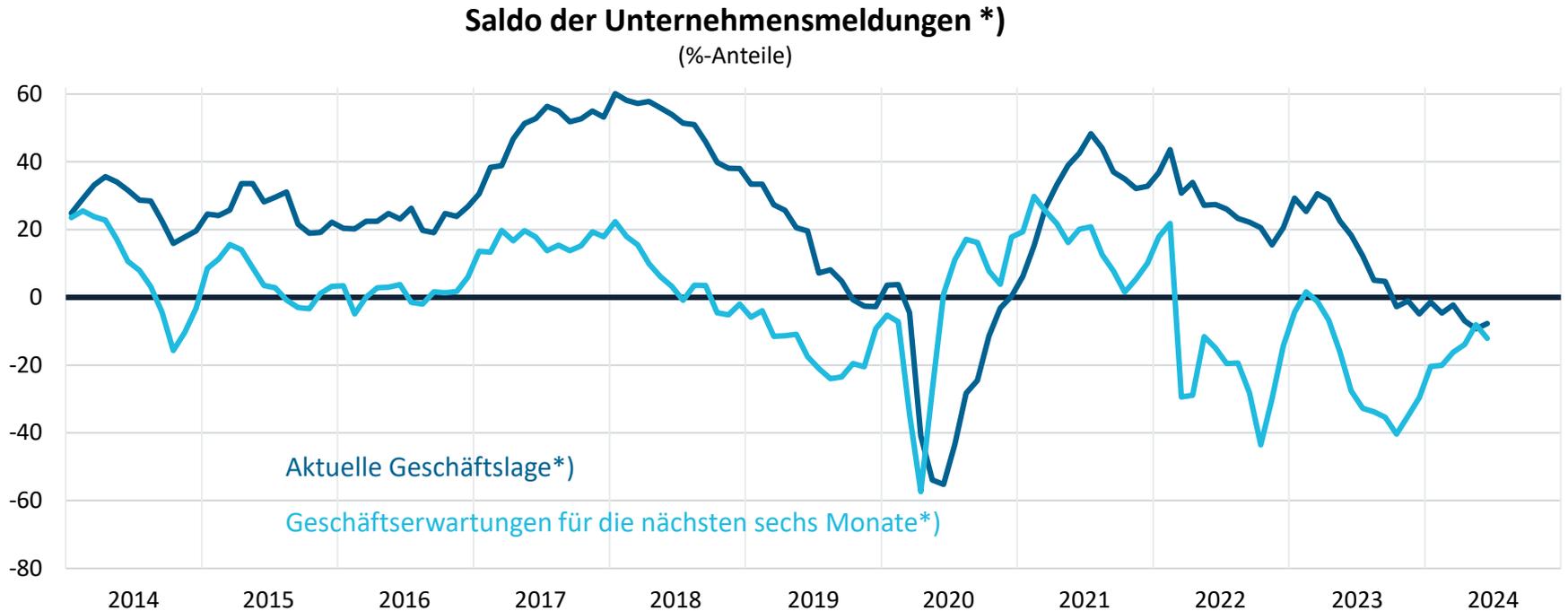


Veränderung gegenüber Vorjahr  
(in %)



Prognosen für BIP Deutschland (Stand Juni 2024):  
Für 2024 +0,2% (Mittelwert aus 18 aktuellen Prognosen)  
Für 2025 +1,1% (Mittelwert aus 14 aktuellen Prognosen)

# Ifo-Konjunkturtest M+E-Industrie (Deutschland): Aufwärtstrend bei den Erwartungen unterbrochen



Quelle: Ifo-Konjunkturtest; \*) Saldo der Unternehmensmeldungen über gute (+) und schlechte (-) Geschäftslage bzw. über erwartete Verbesserung (+) oder Verschlechterung (-) der Geschäftsentwicklung

# Produktions-/Exportwartungen (Deutschland): Mäßige Aussichten

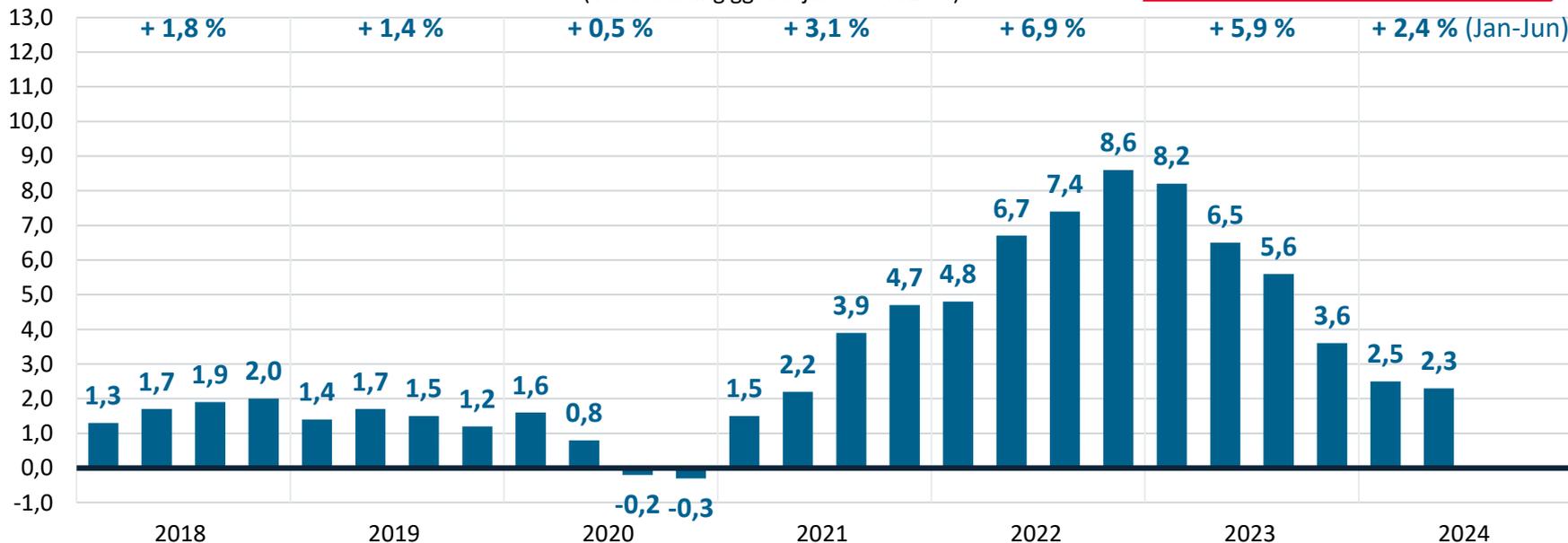
Saldo der Unternehmensmeldungen \*)  
(%-Anteile)



# Verbraucherpreise (Deutschland): Nach Steigerung im Jahr 2023 von 5,9 Prozent zuletzt unter 3 Prozent gesunken

**Index 2020=100\*, Quartalswerte**  
(Veränderung gg. Vorjahr in Prozent)

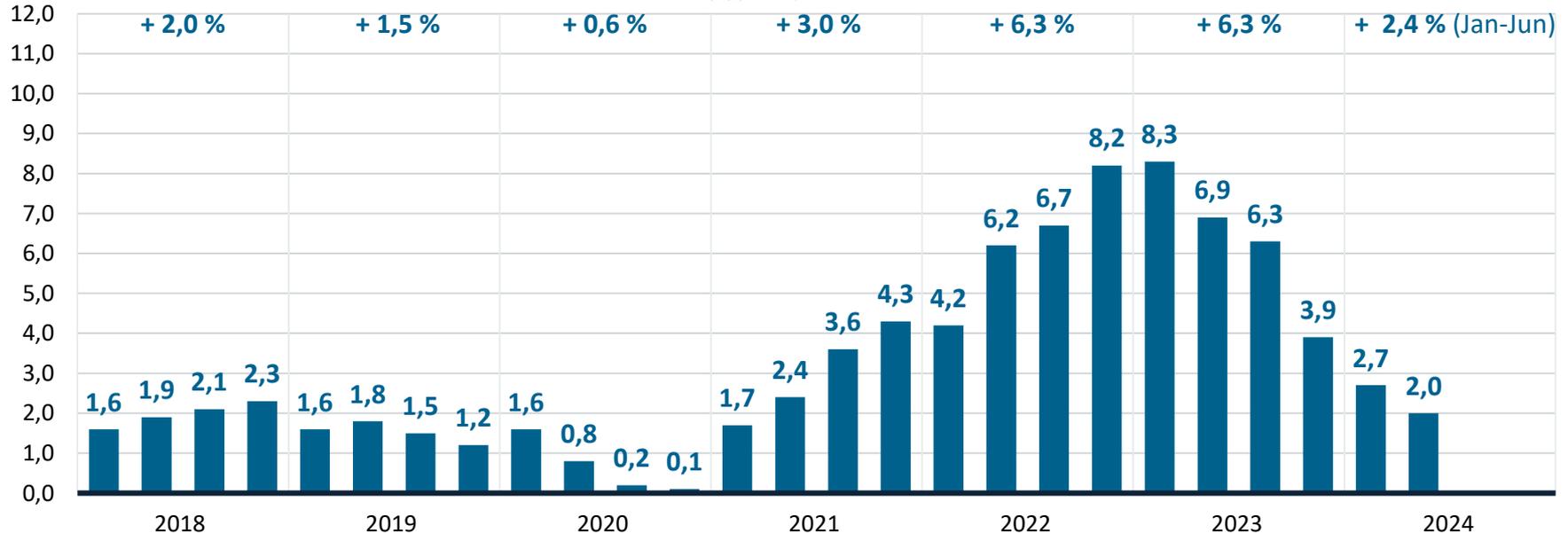
**Prognosen:**  
2024: + 2,4%, 2025: + 2,0%  
(Ø 15 aktuelle Prognosen, Stand Juni 2024)



# Verbraucherpreise (Baden-Württemberg): Steigerungsrate 2023 + 6,3 Prozent, in 2024 wieder nahe 2 Prozent

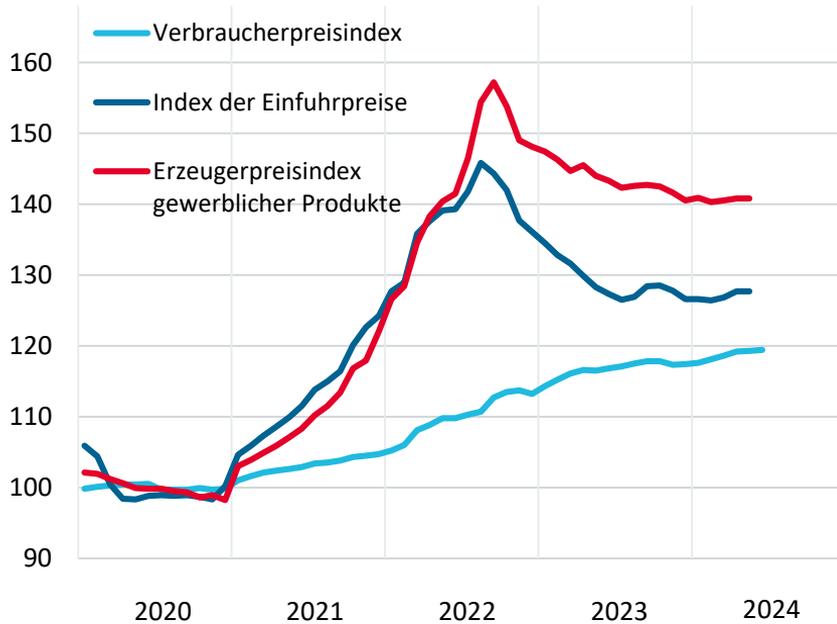
## Index 2020=100\*, Quartalswerte

(Veränderung gg. Vorjahr in Prozent)

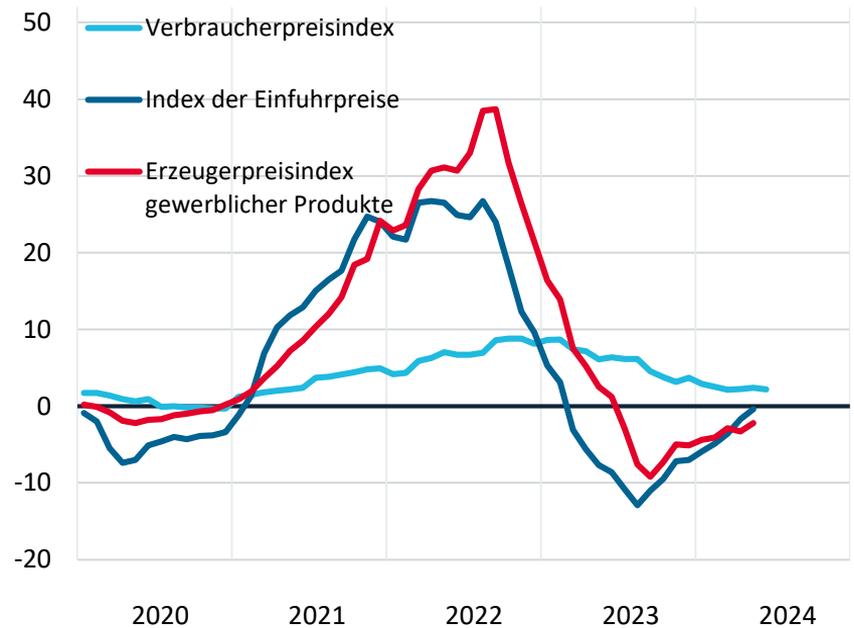


# Preise: Enorme Anstiege bei Einfuhr- und Erzeugerpreisen aktuell gebremst

**Entwicklung ausgesuchter Preisindizes**  
(Index 2020=100)



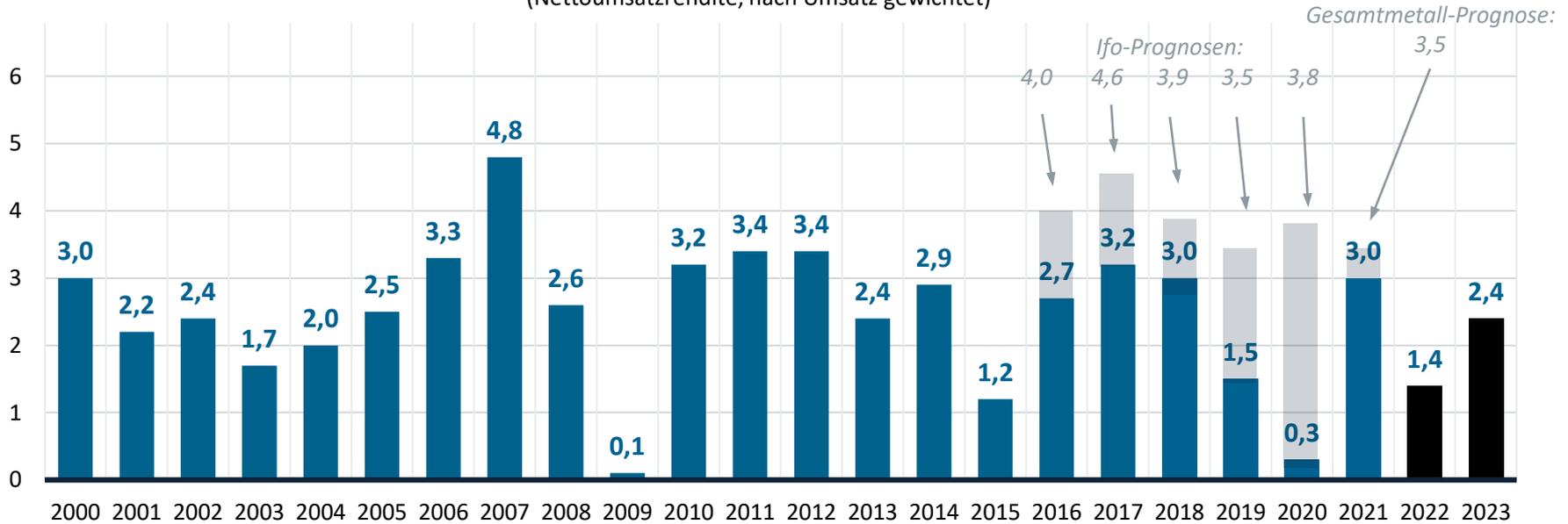
**Veränderungsraten der Preisindizes**  
(Veränderung zum Vorjahr in %)



# Ertragslage in der M+E-Industrie (Deutschland): Prognosen deuten auf Stabilisierung bei über 3 Prozent hin

## Gewinn nach Steuern in % des Umsatzes

(Nettoumsatzrendite, nach Umsatz gewichtet)



## KONTAKT

### **Südwestmetall**

Verband der Metall- und Elektroindustrie  
Baden-Württemberg e.V.

Türlenstraße 2  
70191 Stuttgart  
+49 (0)711 7682-0  
info@suedwestmetall.de  
www.suedwestmetall.de

 [www.facebook.de/suedwestmetall](https://www.facebook.de/suedwestmetall)

 [@suedwestmetall](https://twitter.com/suedwestmetall)